

Psyche und Sucht – Neue Erkenntnisse und Therapiemöglichkeiten
(Prof. Dr. Bleich, Psychiatrie)

Medizin und Menschenrechte – Klinisches Ethikkomitee und Patientenverfügungen (Prof. Dr. A. Frewer)

Optische Illusionen als Zusammenspiel von Auge und Gehirn
(Prof. Dr. Jünemann, Augenklinik)

Wie unterscheidet sich der Graue vom Grünen Star?
Demonstration von häufigen Augenkrankheiten (Prof. Dr. Jünemann,
Prof. Dr. Mardin, Prof. Dr. Michelson, Augenklinik)

Nerven und Muskeln versagen den Dienst – was ist passiert?
(Prof. Dr. Heuss, Neurologie)

Live Mikroskopie des Auges (Prof. Dr. Holbach, Augenklinik)

Depressionsmodelle in der Zellkultur (Dr. Reichel, Psychiatrie)

Führung durch die Tagesklinik (Dr. Maler, Psychiatrie)

Führung durch das Ambulante OP-Zentrum (Augenklinik)

Der Ohnmacht zuvorkommen? Lassen Sie Ihre Herz-Kreislauf-Regulation und Ihre Pupillenfunktion testen. Besichtigung des Labors „Autonomes Nervensystem“ (Prof. Dr. Hilz, Neurologie)

Ausstellungen (im Foyer)

Augenklinik: Augenoperationen (Videos)

Ethik der Medizin: Medizin und Menschenrechte,
Klinisches Ethikkomitee und Patientenverfügungen

Neurologie: Nerven und Muskeln versagen den Dienst –
Was ist passiert?

Psychiatrie: Moderne Neurobiologische Forschung in der Psychiatrie,
Psyche und Sucht – Neue Erkenntnisse und Therapie-
möglichkeiten, Depressionsmodelle in der Zellkultur

Neuropathologie: Live-Mikroskopie des Gehirns

25 UNI, Uni-Klinikum, Kinder- und Jugendklinik

Loschgestraße 15  Maximiliansplatz   



Forschung an Kindern – Forschung für Kinder
(mit interaktiver TED-Abfrage)

Beginn: 18:30 Uhr Vortrag, Hörsaal Kinderklinik,
Zugang von Krankenhausstraße

*Störungen der normalen Geschlechtsentwicklung –
Was macht den Mann zum Mann und die Frau zur Frau?*
Eine besondere Herausforderung für medizinische, aber
auch soziale und psychologische Entscheidungsfindungen
stellen Fehlbildungen der Genitalien beim Neugeborenen dar,
die keine eindeutige Zuordnung zu männlich
oder weiblich erlauben. Intersexualität – Hier ist ein
Konsens zwischen verschiedenen Fachrichtungen der
Medizin mit Eltern und Psychologen zu erreichen, der

eine höchstmögliche Lebensqualität und Zufriedenheit für das betroffene Kind erlaubt. Auf die biologischen Grundlagen, die daraus folgende Diagnostik und die Entwicklung von Betreuungsstrategien wird in einem Vortrag näher eingegangen.
Beginn: 19:30 und 22:00 Uhr Vortrag, Hörsaal Kinderklinik

Nebenwirkungen von Impfstoffen – Gibt es einen Verbraucherschutz?

Impfstoffe gegen tödliche Infektionen und Krebs gehören zu den wirksamsten medizinischen Maßnahmen überhaupt, aber sie können sehr selten auch unerwünschte Wirkungen hervorrufen. Da der Staat Impfungen dringend empfiehlt („Herdimmunität“), hat er ein besonderes Überwachungssystem für Impfkomplicationen etabliert (Pharmakovigilanz). Informieren Sie sich über die wissenschaftliche Basis von Impfnebenwirkungen, die Wachsamkeit für und die Überwachung von unerwünschten Wirkungen.

Beginn: 21:00 und 23:00 Uhr Vortrag, Hörsaal Kinderklinik

Ausstellung – Über 100 Jahre Medizin für Kinder

Die Geschichte der Universitäts-Kinderklinik Erlangen Gegenwart und Zukunft der Kinder- und Jugendmedizin
Ausstellung im Foyer der Kinder- und Jugendklinik
Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend

26 UNI, Uni-Klinikum, Virologie

Schlossgarten 4  Maximiliansplatz

Kampf den Viren

Gehen Sie auf eine aufregende Reise durch die Welt der Viren. Bei einer leckeren Erfrischung in der Fluo-Lounge werden all Ihre Fragen über Viren beantwortet und die Wissenschaftler des Uni-Klinikums stehen Ihnen auch für Diskussionen zu Verfügung. Anhand vielfältiger und spannender Poster über Diagnostik und Therapie werden Sie tiefer in den Kosmos der Winzlinge entführt und schließlich wird Ihnen virtuell der Alltag eines Virologen näher gebracht. Professor Michael Mach informiert in seinem Vortrag über Sinn und Unsinn zum Thema Impfungen. Ihre Forscherqualitäten können Sie bei der Neuauflage des 'Virotainment-Quiz' sowie an verschiedenen Mach-Mit-Stationen unter Beweis stellen.
Beginn: Besichtigung ab 18:00 Uhr, Vortrag um 18:00 Uhr (Prof. Dr. Mach)

**27 UNI, Uni-Klinikum, „Neubau Medizin“, Medizin 1 und 2, Radiologie/Palmeria**

Ulmenweg 18  Maximiliansplatz  

Hautklinik**Flechten der Haut – wie man sie erkennt und behandelt**

Die häufigsten chronisch-entzündlichen Hauterkrankungen des Menschen sind Neurodermitis und Psoriasis. Beide „Flechten“ werden häufig verwechselt. Angesichts unterschiedlicher Behandlungsmöglichkeiten und Verlaufsformen hat dies jedoch unter Umständen unangenehme Konsequenzen für die Betroffenen. Diese Zusammenhänge werden kritisch dargestellt und die heute guten therapeutischen Ansätze besprochen.

Beginn: Vortrag um 20:15 und 24:00 Uhr, Neubau Medizin, Vortragsraum 1 im UG

Schön sein – ist das alles? Die Möglichkeiten der kosmetisch-ästhetischen Medizin

Die Haut als „offensichtlichstes“ Organ des Menschen hat im sozialen Umgang eine wesentliche, aber häufig nur unbewusst wahrgenommene Bedeutung und beeinflusst unsere Einschätzung von Mitmenschen ganz wesentlich. Subjektiv oder objektiv wahrnehmbare Hautveränderungen stellen daher eine große Herausforderung für den Hautarzt dar. Hier setzt die kosmetisch-ästhetische Medizin an, die mit modernen und gut verträglichen Methoden vorübergehend oder permanent Abhilfe schafft. Die verschiedenen Möglichkeiten der Behandlung werden dargestellt und kritisch gegeneinander abgewogen.

Beginn: Infostand ab 18:00 Uhr, Neubau Medizin (EG) durchgehend

Vortrag um 19:00 und 22:00 Uhr, Neubau Medizin, Vortragsraum 2 (1. OG)

Gesunde, schöne junge Haut – Zauber durch Laser in der Dermatologie? Mythen und Fakten

Die Lasermedizin bietet insbesondere für die Haut innovative Behandlungsoptionen. Es werden die therapeutischen Möglichkeiten zur medizinischen Behandlung von Pigmentstörungen und Gefäßanomalien vorgestellt. Aus dem Bereich der ästhetischen Dermatologie werden Optionen zur Behandlung von pigmentierten und vaskulären Läsionen sowie die dauerhafte Entfernung von Haaren und Tätowierungen erläutert.




Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend

Neubau Medizin, EG



Erlangen

UNI, Kinder- und Jugendklinik, Kinderkardiologie

Loschgstraße 15  Maximiliansplatz/Kliniken  

Medizin für Kinder – gestern, heute, morgen

Die Kinder- und Jugendklinik öffnet ab 12 Uhr ihre Türen für Kinder und Eltern. An kleinen Stationen werden die Besucher in die Arbeit einer Kinder- und Jugendklinik eingeführt und können mitmachen. Beginn: schon ab 12:00 Uhr durchgehend
Anmeldung nicht erforderlich



Forschung für und mit Kindern

Auch Kinder brauchen Forschung. Kinder und Jugendliche waren bei der Entwicklung von neuen Medikamenten benachteiligt. Die neue EU-Verordnung sorgt für eine Besserung. Aber jetzt müssen die Kinder den Forschern helfen!
Beginn: Vortrag um 14:00 Uhr
Ort: Hörsaal Kinderklinik, Eingang Krankenhausstraße
Anmeldung nicht erforderlich



Medizin-Quiz für Kinder

Was wissen Grundschulkinder über ihren Körper, über Krankheiten und über Vorbeugung? Was sollen und müssen sie noch lernen, um gesund zu leben, gesund zu werden und gesund zu bleiben? Lernen leicht gemacht mit dem Medizin-Quiz. Wie im Fernsehen wird mit dem TED-System abgestimmt.
Beginn: 15:00 Uhr
Ort: Hörsaal Kinderklinik, Eingang Krankenhausstraße
Anmeldung nicht erforderlich

Adipositas – Information für Kinder

Die Zunahme des Übergewichts bei Kindern zwingt zum Handeln: Welche Rolle spielt der Sport, welche die Ernährung („Kinderleicht ernähren“)?
Beginn: 16:00 Uhr
Ort: Hörsaal Kinderklinik, Eingang Krankenhausstraße
Anmeldung nicht erforderlich

Ausstellung – Über 100 Jahre Medizin für Kinder

Die Geschichte der Universitäts-Kinderklinik Erlangen. Gegenwart und Zukunft der Kinder- und Jugendmedizin.
Beginn: ab 14:00 Uhr durchgehend
Ort: Foyer der Kinder- und Jugendklinik
Anmeldung nicht erforderlich

Kinderkardiologie:

Dem Herz beim Schlagen zusehen

In der Kinderkardiologie des Uni-Klinikums Erlangen kannst Du mit eigenen Augen sehen, wie Dein Herz schlägt. Möglich macht das ein modernes Ultraschallgerät. Wie das funktioniert, das erklären wir Dir. Ebenfalls erläutern wir, wie ein Herzkatheter funktioniert. Damit können die Ärzte wie mit einem U-Boot durch die Adern zum Herzen fahren und es untersuchen. Du kannst selber einen Herzkatheter anfassen und steuern. Wenn Du Fragen hast, warum ein Herz schlägt und wie es genau funktioniert, bist Du bei Prof. Dittrich und seinem Team in der Kinderkardiologie genau richtig.

Beginn: 14:00, 15:00, 16:00 und 17:00 Uhr
Dauer: 30 Minuten

Treffpunkt: beim Esel in der Eingangshalle der Kinder- und Jugendklinik, maximal 15 Besucher
Altergruppe: ab 6 Jahren
Anmeldung über *Kulturidee* erforderlich

